

Hubertusschützen gewinnen

Siegerehrung der Gemeindemeisterschaft im Luftgewehrschießen



Preisträger und Vertreter der Vereine mit Bürgermeisterin Andrea Weiß.

Hohenthann. Im Landgasthof Pichlmeier fand die Siegerehrung der 39. Gemeindemeisterschaft im Luftgewehrschießen statt. Mit 1443 Ringen erreichten die Hubertusschützen Hohenthann den ersten Platz in der Mannschaftswertung der Schützenklasse, gefolgt von Laabertaler Schmatzhausen und Bavaria Weihenstephan.

Den ersten Platz in der Jugendklasse belegten die Gastgeber mit 574 Ringen. Dahinter die Burg-

schützen Eberstall und Hohenthann. Der Wanderpokal ging mit 73 von 80 Ringen nach Hohenthann. Ebenfalls nach Hohenthann ging auch der Jugendpokal mit 37 von 40 Ringen. Bester Schütze des Turniers wurde Wieser Roland (Hohenthann) mit 193 Ringen. Des Weiteren erzielten die besten Einzelergebnisse in ihren Vereinen Johanna Friedrich (190 Ringe, Weihenstephan), Josef Högl (187 Ringe, Schmatzhausen), Robert Schiffer (183 Ringe, Eberstall) und Josef Stöckl (174 Ringe,

Oberergoldsbach). In der Jugendklasse hatte Marina Abeltshauer aus Eberstall mit 159 Ringen das beste Einzelergebnis, gefolgt von Claudius Mittermeier (152 Ringe, Schmatzhausen) und Josef Huber (149 Ringe, Hohenthann). Für alle Mannschaften gab es Geschenkkörbe sowie Gutscheine für die beste Einzelwertung. Die Preisverleihung führten Schmatzhausens zweiter Schützenmeister Gerhard Merthan und Bürgermeisterin Andrea Weiß durch.